

Antwort bis spätestens 1. Juni 2012 erbeten an

Johanniter-Hilfsgemeinschaft Rostock
Am Strande 3A
18055 Rostock

Mail: jhg.rostock@meckjohn.de
Fax: 0381 2037650

Anmeldung zum



Am Benefiz Golf Cup 2012 am Samstag, den 09. Juni 2012

___ nehme ich teil

___ und möchte mit _____ zusammenspielen

___ kann ich leider nicht teilnehmen

___ ich habe eine Spende von € _____ überwiesen
___ und wünsche eine Spendenbescheinigung

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Name _____
Vorname _____
Anschrift _____
Telefon _____
Mail _____
Heimatclub _____
DGV-Stammvorgabe _____

Ort, Datum

Unterschrift

Turnierausschreibung

Offizielle Ausschreibung des



der Johanniter-Hilfsgemeinschaft (JHG) Rostock
der Mecklenburgischen Genossenschaft des Johanniterordens

Spielform:

Zweier-Scramble nach Stableford, 18 Löcher. Nicht vorgabewirksam.
Zweier-Scramble ist ein Teamspiel. Ein Team besteht aus zwei Spielern.
In einem Flight spielen jeweils zwei Teams.

Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des Deutschen Golf Verbandes e.V. mit allen Bestimmungen für Mannschaftsspiele und den Platzregeln des Golfclubs Tessin. Das Wettspiel wird nach dem Standard- und Vorgabensystem des Deutschen Golf Verbandes ausgerichtet.

Vorgabewirksamkeit:

Das Wettspiel ist nicht vorgabewirksam.
Team-Vorgabenberechnung: Die bessere Spielvorgabe wird mit 0,8, die schlechtere mit 0,2 multipliziert. Beide Ergebnisse werden addiert und gerundet.

Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Amateure, die Mitglied eines dem DGV angeschlossenen Vereins sind.
Vorgabengrenze: Die Höchstspielvorgabe beträgt -36,0 (DGV-Stammvorgabe).
Teilnahmeberechtigt sind zwei Spieler pro teilnehmendes Team.

Teilnehmerzahl:

44 Startplätze / 22 Teams sind verfügbar.
Ab der 45. Anmeldung erfolgt die Aufnahme in eine Warteliste.

Startgeld: € 60,00.

Im Startgeld enthalten: Green Fee, Rundenverpflegung und das Essen anschließend an das Turnier.

Im Startgeld ist ferner ein Betrag von **€ 20,00** als Spende für die JHG Rostock enthalten.

Die Spendeneinnahmen werden der

Christliche Münsterschule Bad Doberan

zugewendet werden.

Meldung:

Die Anmeldung erfolgt durch Meldung des Teilnehmers mit Angabe des Namens, Anschrift, des Heimatclubs und HCP an die JHG Rostock per Mail an jhg.rostock@meckjohn.de und Überweisung des Startgeldes auf das Konto der JHG Rostock, Kontonummer 296 167 14, BLZ 200 300 00, HypoVereinsbank, Rostock.

Meldeschluss:

Freitag, **1. Juni 2012**, 12:00 Uhr.

Zusammenstellung der Spielergruppen:

Die Zusammenstellung der Spielergruppen erfolgt in Zweier-Teams durch den Veranstalter. „Teamwünsche“ können dabei berücksichtigt werden.

Startzeiten:

Eintreffen ab 9.30 Uhr. Begrüßung 10.30 Uhr.

11.00 Uhr. Kanonenstart.

Ein Spieler, der nicht innerhalb von fünf Minuten nach seiner Abspielzeit spielbereit am Ort seines Startlochs eintrifft, erhält zwei Strafschläge für das Team.

Teamwertung:

Eine Wertungsklasse. 1. bis 3. Platz Netto, 1. bis 3. Platz Brutto.

Sonderwertungen:

Longest Drive Herren, Longest Drive Damen. Nearest to the pin. Nearest to the bottle.

Preise:

1. bis 3. Platz Netto,

1. bis 3. Platz Brutto,

Sonderpreise: Longest Drive, Nearest to the pin, Nearest to the bottle.

Spielleitung:

- Michael Frick (Vorsitzender JHG Rostock)

- Peter Henschel (Präsident GC Tessin)

- Christian Bockholt (JHG Rostock)

Ende des Wettspiels:

Mit der Vergabe des letzten Preises, bzw. 30 Minuten nach dem Aushängen der Ergebnisliste, gilt das Wettspiel als beendet. Proteste sind bei der Wettspielleitung vorher einzureichen.

Änderungsvorbehalt:

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum ersten Start das Recht, die Platzregeln abzuändern, die Startzeiten abzuändern oder neu festzusetzen sowie die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben.

Veranstalter:

Johanniter-Hilfsgemeinschaft Rostock, Am Strande 3A, 18055 Rostock.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Michael Frick, Tel: 0171 2808741, michael.frick@meckjohn.de

Anhang: Zweier-Scramble

Bei diesem Zweiball-Teamspiel auf Zählspielbasis nach Stableford schlagen beide Spieler ab. Dann entscheiden sie, welcher Ball am besten liegt und welchen Ball sie weiterspielen wollen. Das Team markiert die Ballposition des zu spielenden Balles. Der andere Ball wird aufgehoben. Beide Spieler legen ihren Ball in frei wählbarer Spielreihenfolge innerhalb von 15cm (Scorekarte) an die Markierung, nicht näher zum Loch. Von dieser Position der Markierung aus wird von beiden Spielern weitergespielt. Beide wählen dann nach dem nächsten Schlag wieder den Spielball und verfahren wie oben beschrieben. So wird verfahren, bis der Ball eingelocht ist. Befindet sich der ausgewählte Ball in einem Hindernis, muss auch von dort weitergespielt werden. Markieren, legen, etc.

Auf dem Grün wird der beste Ball markiert und beide Spieler putten von dieser Stelle (keine 15 cm Besserlegen!), bis der Ball eingelocht ist.

Um die Attraktivität dieser Spielform zu optimieren, wird nach folgendem Beispiel gewertet:

Beide Stammvorgaben werden in Spielvorgaben umgerechnet.

Die Spielvorgabe des Spielers mit dem niedrigeren HCP wird mit 0,8, die Spielvorgabe des Spielers mit dem höheren HCP wird mit 0,2 multipliziert.

Die Addition beider Ergebnisse ist dann die Spielvorgabe, mit der das Team antritt.

Sinn dieser Wertung ist zu vermeiden, dass ein Single-HCP durch die Zusammensetzung mit einem hohen HCP die Nettowertung beeinflusst und der Spieler mit dem höheren HCP nur „Mitläufer“ ist.

Beispiele: $8 \times 0,8 = 6,4 + 36 \times 0,2 = 7,2$ -> Gesamt 13,6
 $16 \times 0,8 = 12,8 + 24 \times 0,2 = 4,8$ -> Gesamt 17,6